**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen

**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten

**Band:** 93 (2006)

**Heft:** 9: Stadträume = Espace urbains = Urban spaces

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

züglich nicht nur einschränkende Reglemente, sondern angemessene und allgemein akzeptierte Regeln zu formulieren.

Der von der Landschaftsarchitektin Sophie Ambroise entworfene Grünraum besteht aus einer dichten Vegetation von Farnen verschiedenster Art, ein Verweis auf die Dimension der «wilden» Natur, die jeden Rekurs auf Details der so genannten «Strassenmöblierung» ausklammert und so dazu beiträgt, dass das Gebäude im Vergleich zur konventionellen Bauweise im Quartier seine aussergewöhnliche Wirkung entfalten kann.

Der im Rahmen des Gesamtprojekts bereits verwirklichte Teil umfasst bei einem Gesamtvolumen von 26 000 m<sup>3</sup> insgesamt 13 500 m<sup>3</sup>. Selbst wenn diese erste Phase als eigenständiger Teil geplant wurde und selbst wenn das nicht vollständig ausgeführte Projekt keine prekären Aspekte aufweist, halte ich es dennoch für wichtig, dass das Projekt in seiner Gesamtheit wie vorgesehen realisiert wird. Die komplette Abwicklung der vorgesehenen Fassadenfront wird dieser Strassenseite inmitten der Stadtlandschaft Luganos einen aussergewöhnlichen Aspekt verleihen und eine starke Alternative zur Errichtung isolierter «palazzine» bieten.

Der Neubau weist eine Tragkonstruktion aus Beton auf, der mit einer wärmeisolierenden Schicht verkleidet und danach verputzt wurde. Die beiden unteren Stockwerke zeigen einen geschliffenen und eingefärbten Beton, der innen mit einer Wärmeisolation versehen wurde. Die grossen Fenster, die in ihrer «Monotonie» den Fassaden Eleganz verleihen, sind aus Aluminium gefertigt.

Alberto Caruso

Reparaturen

Übersetzung: Suzanne Leu, testo originale: www.wbw.ch



www.hartmanncoag.ch

2500 Biel-Bienne 8